

Schulwegplan

VS Puch

schulwegplan.at

Stand: September 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KfV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Gemeinde Puch bei Hallein. Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, unser Ziel ist es, den Schulweg für alle Kinder so sicher und unbeschwert wie möglich zu gestalten. Gemeinsam mit dem engagierten Team der Volksschule Puch, unserer verlässlichen Polizei und Ihnen als Eltern setzen wir uns dafür ein, Gefahrenstellen zu erkennen und zu beseitigen. Wichtig ist, dass die Kinder frühzeitig lernen, aufmerksam und vorsichtig unterwegs zu sein. Wir appellieren an alle, Verantwortung zu übernehmen und aufeinander Acht zu geben. Ein sicherer Schulweg ist die Grundlage für einen guten Start in den Tag und fördert das Selbstbewusstsein unserer jungen Generation. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass unsere Kinder sicher und unbeschadet zur Schule kommen. Vielen Dank für Ihr Engagement! Gemeinde Puch bei Hallein

Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld. Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule Puch befindet sich an der Schulstraße und ist über Gehsteige sowie Geh- und Radwege zu Fuß gut erreichbar. Um das Verkehrsaufkommen vor der Schule möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, liebe Eltern, nicht mit dem Fahrzeug bis zum Schulgebäude zu fahren. Nutzen Sie bitte die Elternhaltestellen beim Gemeindeamt, am Bahnhof sowie an der Kreuzung Mühlbachstraße und Hermine-Weixlbaumer-Straße! Kinder, die zu Fuß gehen, sollten die Schulstraße zwischen der Hutterstraße und dem Generationenweg meiden, da dort zeitweise starker Schwerverkehr herrscht. In manchen Straßen rund um die Schule fehlen Gehsteige, sodass die Kinder auf der Fahrbahn gehen müssen. Im Ortszentrum parken Fahrzeuge zudem rückwärts über den Gehsteig aus. Fahren Sie selbst bitte angepasst und lassen Sie Kinder stets die Straße überqueren, auch abseits von Zebrastreifen!



AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



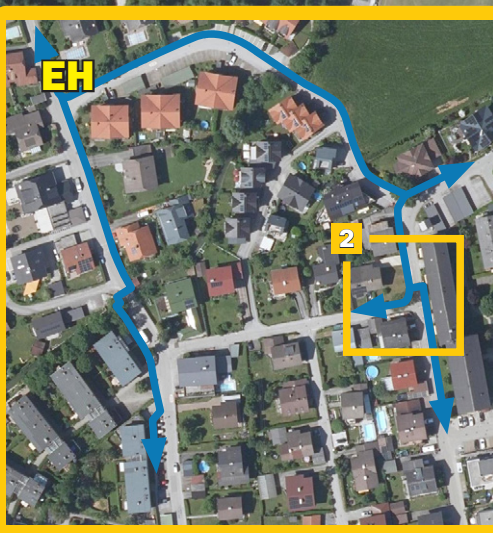
Gehwegquerung Parkweg:

Wenn du auf dem Geh- und Radweg in Richtung Seniorenwohnhaus gehst, musst du an dieser Stelle einen Parkplatz mit Carport überqueren. Die Ecke am Ende des Geh- und Radweges ist aufgrund einer Halle sehr unübersichtlich. Taste dich langsam vor und überquere die Straße erst, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt!



Kreuzung Kuhlmannstraße / Göllstraße:

Auf deinem Weg in die Schule musst du die Göllstraße überqueren, damit du später in der Hermine-Weixelbaumer-Straße weitergehen kannst. Überquere die Straße am besten gleich nach der Kreuzung mit der Kuhlmannstraße! Der Straßenverlauf ist gerade und somit sehr übersichtlich, sodass du dort sicher queren kannst.



Vorsicht	Schule
erhöhte Vorsicht	empfohlener Schulweg
Gefahr	Unterführung
Stelle außerhalb der Karte	Elternhaltestelle

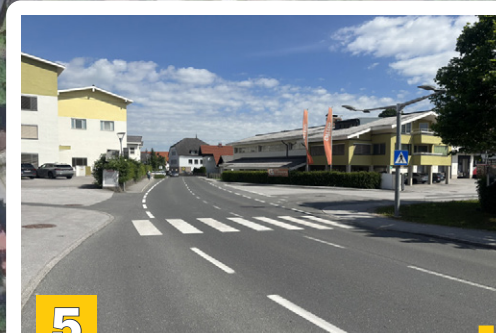


Kreuzung L105 / Leitnerstraße: Hier kommen mehrere Herausforderungen zusammen. Erstens musst du auf Fahrzeuge achten, die von der L105 abbiegen, wenn du die Leitnerstraße überqueren möchtest. Zweitens musst du auf dem Gehsteig in der Leitnerstraße gut aufpassen, weil vom Parkplatz des Gasthofs Kirchenwirt Fahrzeuge über den Gehsteig wegfahren können.



L105 – Zebrastrifen Gemeindeamt:

An dieser Stelle herrscht meist viel Verkehr. Wenn du hier queren möchtest, dann stelle dich gut sichtbar am Straßenrand auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten! Achte auch auf Fahrzeuge, die aus der Leitnerstraße kommen! Gehe erst los, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder alle angehalten haben!



L105 – Zebrastrifen Bahnhof:

Wenn du an dieser Stelle die Straße überqueren möchtest, sei besonders aufmerksam! Durch den kurvigen Verlauf ist der Zebrastrifen etwas unübersichtlich und du kannst von den Fahrzeuglenkenden leicht übersehen werden. Stelle dich gut sichtbar am Straßenrand auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten, bevor du losgehst!